

PRESSEMITTEILUNG

## **Intrepid Travel stellt Urlaubstrends für 2019 vor: Aktivreisen, Wellness und nachhaltige Kreuzfahrten**

**Berlin, 29. Oktober 2018** – [Intrepid Travel](#), der weltweit größte nachhaltige Reiseveranstalter, hat sein Programm für 2019 an Wellness, Aktivurlaub und nachhaltige Kreuzfahrten ausgebaut und setzt vermehrt auf die Nebensaison. Bei den neuen Touren verbindet der Veranstalter verantwortungsbewusstes Reisen mit Erholung, Erleben und lokalem Essen. Das Angebot reicht von einer Kung Fu-Lektion mit einem Meister in China über Borschtsch-Kochen in Russland bis hin zum Beobachten der Schneeffaffen in Japan.

### **Aktiv reisen und Ruhe genießen**

Gesundheit und Wellness sind bei den neuen Reisen besonders wichtig. Die neuen Aktiv-Reisen kombinieren verschiedene sportliche Aktivitäten, durch die eine neue Perspektive auf das Reiseland gewonnen werden kann. In China finden die Intrepid-Gäste ihre innere Mitte bei einer Kung Fu-Lektion mit einem lokalen Meister und stellen sich der Herausforderung, die Chinesische Mauer zu besteigen. Die 10-tägige Reise [China: Great Wall Hike, Bike Kung Fu](#) kostet ab 1.230 EUR pro Person und findet ab April 2019 statt.

Wen es nach Südasien zieht, der kann auf der 11-tägigen Tour [India: Himalaya Hike, Bike, Raft in Ladakh](#) aktiv werden. Die Reisenden wandern durch die Berge des Himalaja und radeln durch Leh, vorbei am Shy Palace, den Thiskey und Hemis-Klöstern und Sindhu Ghat. Die Preise beginnen bei 1.415 EUR pro Person und die Reise wird zwischen Juni und September 2019 angeboten.

Die Tour [India: Mind, Body, Spirit](#) bietet die Möglichkeit, die spirituellen Wurzeln von Yoga und Meditation zu entdecken. Die Reisenden übernachten bei einer Gastfamilie in den Western Ghats und lernen dort mehr über Ayurveda. Die Touren beginnen im Februar 2019 und kosten ab 1.235 EUR pro Person.

### **Reisen in der Nebensaison**

Immer mehr Reisende nutzen die Nebensaison, um eine Destination ohne die üblichen Touristenströme zu erleben. In [Japan](#) gehen die Gäste auf die Suche nach den berühmten Schneeffaffen in Yudanaka und beobachten, wie sie in den heißen Quellen



inmitten der schneebedeckten Landschaft baden. Die 13-tägige Erlebnistour kostet ab 4.160 EUR pro Person und startet im Februar 2019.

### **Nachhaltige Kreuzfahrten in Südostasien**

Über 25 Millionen Menschen auf der ganzen Welt haben sich im vergangenen Jahr für einen Kreuzfahrturlaub entschieden. Intrepid Travel zeigt, dass dies auch nachhaltig geht und erweitert sein Angebot an Adventure Cruises für 2019 um zehn neue Reiserouten in Südostasien. Die kleinen Boote mit maximal als 50 Passagieren erreichen weniger bekannte Städte und Dörfer abseits der Touristen-Hotspots, erzeugen weniger Abfall als große Schiffe und die Kreuzfahrten unterstützen die lokale Wirtschaft. Auf der [Kreuzfahrt von Penang nach Phuket](#) besuchen die Reisenden das idyllische Langkawi, erkunden den Turatao Nationalpark und nehmen am Dorfleben im entspannten Ko Yao Yai teil. Die Preise beginnen ab 1.799 EUR pro Person für acht Tag ab und Abfahrten starten im Dezember 2018.

### **Russland-Reise für Foodies**

Während Südostasien und Südeuropa schon immer beliebte Foodie-Destinationen waren, suchen Reisende nun nach neuen Gaumenfreuden. Das [Russia Real Food Adventure](#) bietet auf einer 10-tägigen Tour von St. Petersburg nach Moskau genau das: Die Reisenden nehmen an einer Wodka-Verkostung in der Hauptstadt des Landes teil und lernen, wie man mit Hilfe einer lokalen Familie Borschtsch zubereitet. Die Reisen finden im Mai und August 2019 statt und kosten 1.855 EUR pro Person.

### **Vergessene Reiseziele erleben ein Comeback**

Vor allem durch aktuelle Themen wie Over- und Massentourismus suchen Reisende nach vergessenen Destination, die es wieder neu zu entdecken gilt. So erlebt Intrepid Travel einen Anstieg an Suchanfragen für Reisen nach [Äthiopien](#), [Moldawien](#) und [Kasachstan](#). Ganz neu für 2019 führt der nachhaltige Reiseveranstalter seine Gäste auch nach [Usbekistan](#). Die Reise beginnt und endet in Taschkent, der Hauptstadt des Landes, und die Gäste folgen den Spuren der Händler, Pilger und Alexander dem Großen selbst. Sie schlafen in einer Jurte unter Tausenden von Wüstensternen und verbringen einen Abend bei einer tadschikischen Familie in den Nuratauer Bergen. Der Preis beginnt bei 1.145 EUR für ein neuntägiges Abenteuer und die erste Tour findet im April 2019 statt.

James Thornton, CEO von Intrepid Travel, sagt: „2019 wird ein weiteres fantastisches Reisejahr und es ist großartig, Destinationen wie Moldawien zu sehen, die ein



Comeback feiern. Reisen in diese weniger bekannten Regionen oder Reisen während der Nebensaison tragen weiterhin dazu bei, das Problem des Overtourism zu bekämpfen. Wir haben neue Touren entwickelt, die es den Reisenden ermöglichen, dies zu tun und mehr von dem zu sehen, was die Welt zu bieten hat.“

Alle Reisen von Intrepid Travel sind im Reisebüro, über <https://www.intrepidtravel.de/> und unter der Telefonnummer 08024 46233 00 buchbar.

**Kontakt:**

KPRN network GmbH

Alina Chien

Anna-Louisa-Karsch-Str. 9

10178 Berlin

Tel.: +49 (30) 24 04 77 18 17

Fax: 49 (30)-24 04 77 18 19

[intrepid@kprn.de](mailto:intrepid@kprn.de)

[www.kprn.de](http://www.kprn.de)

**Über Intrepid Travel**

Was 1989 klein begann, entwickelte sich zu einem der weltweit führenden Unternehmen für Abenteuer- und Erlebnisreisen. Seit über 29 Jahren sorgen Begegnungen mit Einheimischen, landestypische Unterkünfte und teilweise öffentliche Transportmöglichkeiten nach dem Motto "real life experience" für authentische Erlebnisse auf mehr als 1000 Reisen in über 100 Ländern und auf jedem Kontinent. Begleitet von einem einheimischen Reiseleiter (englischsprachig) reisen Intrepid-Gäste in internationalen Kleingruppen von durchschnittlich zwölf Personen, für die meisten Touren gilt eine Durchführungsgarantie ohne Mindestteilnehmerzahl. Die Philosophie von Intrepid Travel ist es, Reisen anzubieten, ohne ökologische Fußabdrücke zu hinterlassen und gleichzeitig die Menschen in den Gastgeberländern zu respektieren und ihre Volkswirtschaft zu fördern. Der Veranstalter dokumentiert seine Richtlinien für verantwortungsbewusstes und nachhaltiges Reisen im jährlichen United Nations Global Compact Report.